

[Mobile ebook] Das Mrder-Gen: Familien-Saga ber 3 Generationen

Das Mrder-Gen: Familien-Saga ber 3 Generationen

Von Petra S. Ros

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #50580 in eBooksVerffentlicht am: 2015-12-11Erscheinungsdatum:
2015-12-11File Name: B0199GGDGA | File size: 67.Mb

Von Petra S. Ros : Das Mrder-Gen: Familien-Saga ber 3 Generationen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Mrder-Gen: Familien-Saga ber 3 Generationen:

KurzbeschreibungKurzbeschreibungGibt es ein Mrder-Gen? Wenn ja, kann man das feststellen und wer trgt es in sich? Ist das Mrder-Gen vererbbar? Hat der zwanzigjhrige Georg dieses Gen geerbt?Er lebt und arbeitet im Bundesland Hessen im landwirtschaftlichen Betrieb seines Vaters. Sein Vater behandelt nicht nur seine Mutter schlecht, sondern er sucht ihm auch ein Mdchen aus, welches er heiraten soll.Nach einem Streit im Jahre 1990, packt Georg sein Auto und flichtet vom Hof. Er legt sich eine neue Identitt zu und nennt sich ab sofort Hardy. Als er seine echte Identitt wieder

annimmt und auf den Hof seines Vaters zurückkehren muss, gehen bereits 22 Vergewaltigungen und 2 tote Frauen auf sein Konto. Kaum angekommen erfährt er von seinem Vater, dass seine Mutter sich das Leben genommen hat und dass sein Großvater ein Frauenmörder war, der lebenslang in eine geschlossene Anstalt eingewiesen wurde. Georg hört erstmalig, dass sich Wissenschaftler seit Jahrzehnten innerhalb der Gen-Forschung mit dem Vorhandensein eines Mörder-Gens beschäftigen. Er verdrängt seine Vergangenheit und die Möglichkeit, dass er das Gen in sich haben könnte und versucht ein normales Leben zu führen. Das einzige, was er sich leistet sind Bordellbesuche. Er verliebt sich, heiratet und gründet eine Familie. Sein Sohn Falk wächst mit viel Liebe, aber auch materiell verwöhnt auf. Georgs Liebe zu seiner Frau erlischt nach zwei Jahren und das Paar führt nur noch eine Scheinehe, um dem Jungen beide Elternteile in der Ehe zu erhalten. Er flieht wieder zurück in die schwere Kriminalität. Als Falk erwachsen wird, verliebt er sich in die Tochter eines mit seinem Vater Georg verfeindeten Landwirts. Die große Liebe der beiden und geheimnisvolle Umstände sorgen für eine Wendung des Schicksals.

Kurzbeschreibung Gibt es ein Mörder-Gen? Wenn ja, kann man das feststellen und wer trägt es in sich? Ist das Mörder-Gen vererbbar? Hat der zwanzigjährige Georg dieses Gen geerbt? Er lebt und arbeitet im Bundesland Hessen im landwirtschaftlichen Betrieb seines Vaters. Sein Vater behandelt nicht nur seine Mutter schlecht, sondern er sucht ihm auch ein Mädchen aus, welches er heiraten soll. Nach einem Streit im Jahre 1990, packt Georg sein Auto und flieht vom Hof. Er legt sich eine neue Identität zu und nennt sich ab sofort Hardy. Als er seine echte Identität wieder annimmt und auf den Hof seines Vaters zurückkehren muss, gehen bereits 22 Vergewaltigungen und 2 tote Frauen auf sein Konto. Kaum angekommen erfährt er von seinem Vater, dass seine Mutter sich das Leben genommen hat und dass sein Großvater ein Frauenmörder war, der lebenslang in eine geschlossene Anstalt eingewiesen wurde. Georg hört erstmalig, dass sich Wissenschaftler seit Jahrzehnten innerhalb der Gen-Forschung mit dem Vorhandensein eines Mörder-Gens beschäftigen. Er verdrängt seine Vergangenheit und die Möglichkeit, dass er das Gen in sich haben könnte und versucht ein normales Leben zu führen. Das einzige, was er sich leistet sind Bordellbesuche. Er verliebt sich, heiratet und gründet eine Familie. Sein Sohn Falk wächst mit viel Liebe, aber auch materiell verwöhnt auf. Georgs Liebe zu seiner Frau erlischt nach zwei Jahren und das Paar führt nur noch eine Scheinehe, um dem Jungen beide Elternteile in der Ehe zu erhalten. Er flieht wieder zurück in die schwere Kriminalität. Als Falk erwachsen wird, verliebt er sich in die Tochter eines mit seinem Vater Georg verfeindeten Landwirts. Die große Liebe der beiden und geheimnisvolle Umstände sorgen für eine Wendung des Schicksals.